

Klarer Sieg im ersten Anlauf

Rebland
28.7.04

Gottenheim wählte neues Gemeindeoberhaupt / Volker Kieber machte das Rennen

Gottenheim. Der neue Bürgermeister der Tuniberggemeinde Gottenheim heißt Volker Kieber. Bereits eine Stunde nach Schließung des Wahllokals war die Auszählung der Stimmen abgeschlossen: Kieber (41), Diplom-Ingenieur und derzeit noch Oberamtsrat bei der Stadtverwaltung Freiburg und Leiter eines Forstbezirks, erzielte die absolute Mehrheit.



Freuen sich über das eindeutige Ergebnis (von links): Volker Kieber, neuer Bürgermeister von Gottenheim, Bürgermeister-Stellvertreter Walter Rambach und Kiebers Ehefrau Sandra.

Foto: Monika Mylius

Insgesamt 847 Gottenheimer Wahlberechtigte votierten für ihn, das ergab 62 Prozent der Stimmen. Einen Achtungserfolg errang Rolf Breisacher mit 10,61 Prozent (145 Stimmen).

Am Sonntagabend gegen 20 Uhr gab Bürgermeisterstellvertreter und Vorsitzender der Wahlkommission Walter Rambach im Rathaushof den zahlreich erschienenen Bürgerinnen und Bürgern das Wahlergebnis bekannt und gratulierte Volker Kieber zu dem übertragenden Ergebnis.

Der Männergesangverein „Liederkrantz“, der Musikverein der Gemeinde und die Trachtengruppe brachten dem frisch Gekürten Ständchen dar und die Jugendabteilung des SV Gottenheim sorgte dafür, dass alle mit dem neuen Bürgermeister anstoßen und ihm Glück wünschen konnten. Die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim stellten auf dem Platz

vor dem Rathaus den Bürgermeisterbaum.

In seiner Ansprache an der Seite seiner Frau Sandra - zur Familie gehören noch Elisa (13) und Hannes (9) - dankte der „Neue“ seinen Wählerinnen und Wählern, die zum ersten Mal einen „Auswärtigen“ zum Rathauschef berufen haben, in bewegten Worten. Mit einem solchen Erfolg habe er nicht gerechnet. Als unabhängiger und parteiloser Bürgermeister wolle er für alle ein ehrlicher und offener Gesprächspartner sein. Künftige

Aufgaben und Entscheidungen sollten in Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Bürgern tatkräftig voran- und Begonnenes zum Abschluss gebracht werden. „Meine Familie und ich freuen uns auf unsere gemeinsame Zukunft in Gottenheim“, betonte abschließend Volker Kieber.

Zum Gratulieren kamen auch zahlreiche Bürgermeister aus den umliegenden Orten. Für den Bürgermeistersprengel gratulierte Breisachs Bürgermeister Alfred Vonarb dem neuen Kollegen.

Die Wahlbeteiligung lag bei 72,38 Prozent: von 1.890 Wahlberechtigten gaben 1.367 ihre Stimme ab, ein Wahlzettel war ungültig. Und so schnitten die anderen Bewerber ab (in der Reihenfolge des Wahlscheins): Michael Kaiser 1,9 Prozent (26 Stimmen), Werner Tereba 0 Prozent (0), Joachim Müller 3,44 Prozent (47), Johannes Baumgärtner 3,15 Prozent (43), Axel Biermann 4,47 Prozent (61), Christian Klemm 5,12 Prozent (70), Markus Eberle 9,22 Prozent (126), sonstige 0,09 Prozent (1). **Monika Mylius**

WAHLERGEBNIS

Volker Kieber	847 Stimmen	(62 Prozent)
Rolf Breisacher	145 Stimmen	(10,61 Prozent)
Markus Eberle	126 Stimmen	(9,22 Prozent)
Christian Klemm	70 Stimmen	(5,12 Prozent)
Axel Biermann	61 Stimmen	(4,47 Prozent)
Joachim Müller	47 Stimmen	(3,44 Prozent)
Johannes Baumgärtner	43 Stimmen	(3,15 Prozent)
Michael Kaiser	26 Stimmen	(1,9 Prozent)
Werner Tereba	0 Stimmen	(0 Prozent)

Wahlberechtigte: 1.890 Bürger

Wahlbeteiligung: 72,38 Prozent
das sind 1.367 abgegebene Stimmen

Gültige Stimmen: 1.366 abgegebene Stimmen

Ungültige Stimmen: 1 abgegebene Stimme



Der Rathaushof in Gottenheim füllte sich schnell, als am Sonntagabend das Ergebnis der Bürgermeisterwahl bekannt wurde. Hunderte Bürger feierten mit dem neuen Gemeindeoberhaupt.

Foto: ma